

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 39 (1921)
Heft: 280

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 15. November
1921

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 15 novembre
1921

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIX. Jahrgang — XXXIX^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 280

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaunte Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publici-
tás S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N^o 280

Inhalt: Handelsregister. — Fabrikl- und Handelsmarken. — Schuhfabriken Weill
A. G., Kreuzlingen. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Brotversorgung.
— Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce.
— Decreto federale che prolunga la validità del decreto federale 18 febbraio 1921
che limita le importazioni. — Decreto federale concernente la modificazione provvisoria
della tariffa doganale secondo il decreto federale del 18 febbraio 1921. —
Bilans de compagnies d'assurance. — Belgique: Régime douanier applicable à cer-
taines marchandises originaires ou en provenance de l'Allemagne. — Service inter-
national des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1921. 11. November. Die Firma K. J. Haas, Volksbuchhandlung, in Zürich 6
(S. H. A. B. Nr. 220 vom 26. August 1910, Seite 1513), Buch-, Papier- und
Devotionalienhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Buchbinderei. — 11. November. Die Firma H. Romann, in Zürich 6
(S. H. A. B. Nr. 254 vom 16. Juli 1900, Seite 1019), Buchbinderei, ist infolge
Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Maschinenbauwerkstätte; Transmissionen und Maschinen. — 11. November. Die Firma Gebrüder Sigg, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1919, Seite 297), Maschinenbauwerkstätte, Handel in
Transmissionen und Maschinen; Gesellschafter: Conrad Sigg und Johannes
Sigg, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die
Firma «Conrad Sigg», in Zürich 8, erloschen.

Inhaber der Firma Conrad Sigg, in Zürich 8, ist Conrad Sigg, von Dörf-
lingen (Schaffhausen), in Zürich 8, Maschinenbauwerkstätte, Handel in Trans-
missionen und Maschinen. Seefeldstrasse 11, Zürich 8. Diese Firma übernimmt
Aktiven und Passiven der Firma «Gebrüder Sigg», in Zürich 8.

11. November. Die Firma «Globe Trotter» Filmfabrik E. G., in Zürich
(S. H. A. B. Nr. 153 vom 3. Juli 1916, Seite 1053), und damit die Unterschrift
des einzigen Vorstandsmitgliedes Franz Romeiser wird gemäss Verfügung
der Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich vom 8. November 1921
nach Massgabe von Art. 16 der Verordnung II. vom 16. Dezember 1918 von
Amtes wegen gelöscht.

Reise- und Sportartikel. — 11. November. Inhaber der Firma
Robert Gasser, in Zürich 1, ist Robert Gasser, von Unterhallau, in Zürich 1.
Reise- und Sportartikel (Handel und Fabrikation). Marktgasse 10.

Dachdeckerei und Velohandlung. — 11. November. Inhaber
der Firma Emil Bachmann, in Wetzikon, ist Emil Bachmann, von Wetzikon,
in Robenhausen-Wetzikon. Dachdeckergeschäft und Velohandlung. In Ro-
benhausen.

Tuchwaren. — 11. November. Die Firma Jakob Hallemann, in Zü-
rich 1 (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1919, Seite 149), Handel in Tuch-
waren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kinematographenbetrieb. — 11. November. Xaver Geisser
und Meinrad Geisser, beide von Schwyz, in Wädenswil, haben unter der Firma
Gebr. Geisser, in Wädenswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche
am 1. November 1921 ihren Anfang nahm. Kinematographenbetrieb. Buck-
strasse 7.

Baumwoll- und Seidenwaren. — 12. November. Die Firma
Guillermo Schreiber, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 213 vom 19. August 1920,
Seite 1593), und damit die Prokura Georgine Sollberger, Kommission, Import
und Export in Baumwoll- und Seidenwaren, ist infolge Verlegung des Ge-
schäftes nach Freiburg i. B. erloschen.

12. November. Stadthalle-Betriebs-A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 298
vom 19. Dezember 1918, Seite 1954). In ihrer ausserordentlichen Generalver-
sammlung vom 19. Oktober 1921 haben die Aktionäre die §§ 1 und 2 der
Gesellschaftsstatuten revidiert. Daraus resultieren folgende Abänderungen
der bisher publizierten Bestimmungen: Die Firma ist abgeändert in: **Allgemeine Verwaltungsgesellschaft für Handel und Industrie-Unternehmungen**. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an andern Unternehmungen indu-
strieller und kommerzieller Art, sowie die Verwaltung derartiger Beteilig-
ungen. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle finanziellen Geschäfte auszu-
führen, die sich aus ihren Beteiligungen und der Anlage ihrer Mittel ergeben.
Leo Victor Bühlmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, dessen Unter-
schrift wird damit gelöscht. Der Verwaltungsrat wurde nur mit einem Mit-
glied neu bestellt und als solches gewählt: Emil Schindler, Kaufmann, von
Basel, wohnhaft in Basel. Der Genannte führt Einzelunterschrift namens der
Gesellschaft. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr in Zürich 1, Bahnhof-
strasse 71 II.

Eisenwaren und Haushaltswarenartikel. — 12. November.
Emil Erhard Brunner, von Bäretswil (Zürich), in Oberwinterthur, und Willy
Himmel, von Klein-Andelfingen, in Winterthur, haben unter der Firma
Brunner & Himmel, in Winterthur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen,
welche am 15. Oktober 1921 ihren Anfang nahm. Import, Export, Vertre-
tungen in Glas-, Porzellan-, Eisenwaren und Haushaltswarenartikeln ein gros-
Bankstrasse 20.

Weinhandel. — 12. November. Die Firma Friedrich Schiller, in Töss
(S. H. A. B. Nr. 261 vom 19. Juni 1906, Seite 1041), Weinhandel, ist infolge
Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die
Kollektivgesellschaft unter der Firma «Friedrich Schiller's Erben», in Töss.
Witwe Bertha Schiller geb. Gentsch, Friedrich Schiller, geb. 22. Sep-
tember 1902, und Max Schiller, geb. 21. Dezember 1903, alle von und in Töss,

haben unter der Firma Friedrich Schiller's Erben, in Töss, eine Kollektiv-
gesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1921 ihren Anfang nahm. Nur
die Gesellschafterin Witwe Bertha Schiller geb. Gentsch führt die
Firmaunterschrift. Weinhandel. Rietterstrasse 7. Die Firma übernimmt
Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Friedrich Schiller», in Töss.

12. November. Rollschuhbahn-Genossenschaft Zürich, in Zürich (S. H. A.
B. Nr. 313 vom 15. Dezember 1913, Seite 2197). Die Mitglieder dieser Ge-
nossenschaft haben die Auflösung beschlossen und die Beendigung der Liqui-
dation konstatiert. Diese Firma und damit die Unterschriften der Vorstands-
mitglieder Franz Duss jun., Alois Halter, Josefine Duss geb. Erni und Anton
Duss werden daher anmit gelöscht.

Vertretungen. — 12. November. Die Firma A. Niedermann, in Zü-
rich 1 (S. H. A. B. Nr. 276 vom 23. November 1916, Seite 1773), Vertretungen,
ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

12. November. Vereinigte Telegraph A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 29
vom 28. Januar 1921, Seite 221). Dr. Georg Steinmarder ist aus dem Ver-
waltungsrate dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden, womit dessen Unter-
schrift erloschen ist. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt:
Eugen Künzli, Rechtsanwalts-Substitut, von Winterthur, in Zürich 6. Der-
selbe führt Einzelunterschrift.

Herrenkleider. — 12. November. Die Firma Warmund, Krauss &
Co., in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 204 vom 18. August 1921, Seite 1650), Fa-
brikation von Herrenkleidern; Gesellschafter: Hermann Warmund-Aschke-
nas, Gottlieb Krauss, Israel und Mordko Warmund, ist infolge Auflösung
dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die
Firma «Warmund & Krauss», in Zürich 3, über.

Herrenkleider- und Uniformfabrikation. — 12. No-
vember. Mordko Warmund, von Bresin (Polen), in Zürich 3, und Gottlieb
Krauss-Hartmann, von Egg (Zürich), in Zürich 4, haben unter der Firma
Warmund & Krauss, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen,
welche am 1. November 1921 ihren Anfang nahm. Herrenkleider- und Uni-
formfabrikation. Seebahnstrasse 174. Diese Firma übernimmt Aktiven und
Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Warmund, Krauss & Co.»,
in Zürich 3.

12. November. Viehbörse Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 43 vom
12. Februar 1921, Seite 331). In der Delegiertenversammlung vom 9. Oktober
1921 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die §§ 20 und 24
ihrer Statuten teilweise revidiert. Den bisher publizierten Bestimmungen ge-
genüber sind als Aenderungen zu verzeichnen: Der Vorstand besteht aus 19
Mitgliedern. Die Mitglieder des Ausschusses (Präsident und die beiden Vize-
präsidenten) und der Sekretär führen je zu zweien kollektiv die rechtsver-
bindliche Unterschrift. Dem Vorstände gehören an: Alfred Hommeler,
Metzgermeister, von und in Aarau, Präsident; Josef Gensch, Geschäfts-
führer, von Schwyz, in Zürich, I. Vizepräsident und Geschäftsführer; Anton
Geser, Metzgermeister, von Gaiserwald (St. Gallen), in Winterthur, II. Vize-
präsident; Ernst Meier, in Bern; Ulrich Werner Wild, in St. Gallen; Jakob
Kaltbrunner, in Bellinzona; Peter Oberrauch, Sohn, in Davos; Carl Steiner,
in Goudau, diese fünf bisher, Otto Kauffmann-Meier, Metzgermeister, von und
in Luzern; Ernst Bürki, Metzgermeister, von und in Thun; Henri Mermoud,
Metzgermeister, von Poliez-le-Grand, Echallens (Vaud), in Lausanne; Louis
Morel, Metzgermeister, von und in Gené, und Emil Baumgartner, Metzger-
meister, von und in Männedorf, diese fünf neu, weitere Vorstandsmitglieder.
Als Sekretär (Geschäftsführer) mit Kollektivunterschrift fungiert wie bisher
Dr. Rudolf Böppli. Hans Fries und Jules Vuthier sind aus dem Vorstände
ausgeschieden, deren Unterschriften, sowie die Unterschriften von Ernst
Meier, Ulrich Werner Wild, Jakob Kaltbrunner, Peter Oberrauch und Carl
Steiner und die Prokura des Geschäftsführers Josef Gensch sind erloschen.
Geschäftslokal: Kreuzstrasse 76, Zürich 7.

12. November. Folgende drei Firmen werden infolge Konkurses von
Amtes wegen gelöscht:

Terrain- & Bau-Genossenschaft «Merkur», in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 206
15. August 1913, Seite 1489), und damit die Unterschriften von Dr. Gustav
Deuss, Gottfried Laetsch und Albert Stumpf-Bechtel.

Abfall-Spinnerei und Weberei usw. — Heinrich Salzmann
& Cie. A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 95 vom 12. April 1921, Seite 730)
(Hauptsitz in Pfäffikon (Schwyz)), und damit die Unterschriften von Heinrich
Salzmann, Cäsar Tschudi, und die Prokuren von Friedrich Caemmerer und
Amalie Wechsler, Abfall-Spinnerei und Weberei und Handel sowohl mit Roh-
materialien. Halb- und Fertigfabrikaten der Textilindustrie usw.

Schwämme usw. — Gérard Goé Aktiengesellschaft (Gérard
Goé société anonyme), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 216 vom 1. Sep-
tember 1921, Seite 1733), und damit die Unterschriften von Gustav Berner,
Ein- und Ausfuhr, sowie überhaupt Handel usw. in Schwämmen usw.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Zigarren, Zigaretten. Tabak. — 1921. 11. November. Die
Firma Gempeler & Cie., Zigarren, Zigaretten, Tabak en gros und en détail, in
Bern (S. H. A. B. Nr. 66 vom 15. März 1920, Seite 474), wird infolge Kon-
kurses amtlich gestrichen.

Manufakturwaren. — 11. November. Die Kollektivgesellschaft
Chr. Rüfenacht's Erben, Manufakturwarenhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr.
184 vom 25. Juli 1911, Seite 1269 und dortige Verweisungen), hat sich infolge
Verkaufes des Geschäftes aufgelöst. Die Liquidation ist beendet.

11. November. «Sterna» Genossenschaft schweizerischer Schneidermeister,
mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 67 vom 12. März 1921, Seite 515 und dortige
Verweisungen). Die Unterschrift des Kassiers Christian Ringgenberg ist er-
loschen.

Bahnhöfbüffet. — 11. November. Inhaber der Firma Siegfried
Scheidegger-Hauser, in Bern, ist Siegfried Scheidegger allié Hauser, von Hut-
wil, in Bern. Betrieb des Bahnhöfbüffet Bern.

Käse und Butter. — 11. November. In die Firma **Schütz & Co.**, Käse und Butter en gros, im Stöckacker zu Bern-Bümpliz, Kommanditgesellschaft (S. H. A. B. Nr. 227 vom 22. September 1919, Seite 1682 und dortige Verweisungen), ist als dritter, unbeschränkt haftender Gesellschafter mit Einzelunterschrift neu eingetreten: Alfred Willi-Schütz, von Adlikon bei Regensdorf (Zürich), Kaufmann, in Bern-Bümpliz. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Schuhbesolerei; Sportschuhfabrikation. — 11. November. Inhaber der Firma **Beat Fuchs-Zwicker**, in Bern, ist Beat Arnold Fuchs alliié Zwicker, von Hubersdorf (Solothurn), in Bern. Schuhbesolanstalt und Sportschuhfabrikation, Spitalackerstrasse 59.

Maschinen- und Apparatebau. — 11. November. Aus der Kommanditgesellschaft **Wydtler & Cie.**, Maschinen- und Apparatebau, in Bern (S. H. A. B. Nr. 186 vom 28. Juli 1921, Seite 1526), ist der Kommanditär Hans Rudolf Ammann ausgetreten, und es ist dessen Kommandite und dessen Prokura erloschen.

11. November. Die Firma **Frau L. Gaensli-Egger, Hotel Ruof**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 148 vom 8. Juni 1910, Seite 1034), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Bureau Burgdorf

Bäckerei, Konditorei, Biskuitfabrikation. — 11. November. Die Firma **G. Schafroth**, Bäckerei und Konditorei, in Wynigen (S. H. A. B. Nr. 292 vom 14. Dezember 1915), hat den Sitz nach Händelbank verlegt, wo der Inhaber auch wohnt. Bäckerei, Konditorei und Biskuitfabrikation.

Bureau de Courclary

Vins et eau de vie. — 11 novembre. La raison **Henri Louis Mathey**, vins et eau de vie, aux Gêrines de Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 4 avril 1889, n° 61, page 321), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Horlogerie. — 11 novembre. La raison **Jules-Ernest Willeumier**, fabrication d'horlogerie, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 25 janvier 1900, n° 28, page 113), est radiée ensuite du décès de son chef.

Représentations commerciales. — 11 novembre. La raison **Humbert Etienne**, représentations commerciales, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 28 mai 1903, n° 211, page 84), est radiée ensuite du décès de son chef.

Hôtel. — 11 novembre. La maison **Foëis Berringer**, fabrication de ressorts et exploitation de l'Hôtel de la Gare, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 25 août 1905, n° 343, page 1369), a cessé le commerce de fabrication du ressorts et continue l'exploitation de l'Hôtel de la Gare.

Bureau Frutigen

12. November. Die **Wasserversorgungsgenossenschaft Bunderbach-Innerkandergrund**, mit Sitz in Kandergrund (S. H. A. B. Nr. 232 vom 19. September 1911, Seite 1566), hat ihren bisherigen Vorstand, bestehend aus Samuel Reichen alliié Reichen, Präsident, und Wilhelm Guhl, Sekretär, neu bestellt und an deren Stelle gewählt: als Präsident: Fritz Wandfluh, Christians sel., Landwirt, zu Bunderbach, von und in Kandergrund, und als Sekretär: Gottfried Brunner, von Adelboden, Lehrer, in Kandergrund. Präsident und Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Sägeroi und Holzhandel. — 1921. 10. November. Inhaber der Firma **Adolf Kaufmann**, in Münster, ist Adolf Kaufmann, von Willisauland, in Münster. Sägerei und Holzhandel.

Kohlenhandlung. — 11. November. Julius Reber, von Sempach, und Frau Anna Suter geb. Mauderli, von Laufenburg (Aargau), beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Reber & Suter**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1921 begonnen hat. Zur Führung der Unterschrift, und zwar durch Einzelzeichnung, ist nur der Gesellschafter Julius Reber befugt. An Xaver Suter, Hotelier, von Laufenburg, in Luzern, wird Einzelprokura erteilt. Kohlenhandlung, Güterstrasse-Rösslimatt.

Baugeschäft, Sägerei und Holzhandlung. — 11. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Burri & Kuster**, in Schötz (S. H. A. B. Nr. 277 vom 2. Dezember 1920, Seite 2071 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Ernst Burri», in Schötz.

Inhaber der Firma **Ernst Burri**, in Schötz, ist Ernst Burri, von Krauchthal (Bern), in Schötz, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Burri & Kuster», in Schötz, am 18. Juli 1921 übernommen hat. Baugeschäft, Sägerei und Holzhandlung.

Spezereihandlung. — 12. November. Inhaber der Firma **Johann Ineichen**, in Sursee, ist Johann Ineichen, von Rain, in Sursee. Spezereihandlung.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Otten-Gösgen

Korbwaren. — 1921. 12. November. Inhaber der Firma **Fritz Stalder**, in Olten, ist Friedrich Stalder, von Lützelhof, in Olten. Fabrikation u. Handel in Korbwaren. Solothurnerstrasse 25.

Bureau Stadt Solothurn

11. November. Die **Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 135 vom 30. Mai 1921, Seite 1090 und dortige Verweisungen), erteilt Kollektivprokura an Fritz Broglie, von Evillard (Bern), Betriebsassistent, in Solothurn, und Josef Hofstetter, von Bolken (Solothurn), Buchhalter und Kassier, in Aeschi (Solothurn). Dieselben zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen bereits eingetragenen Zeichnungsberechtigten.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1921. 10. November. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 182 vom 14. Juli 1920, Seite 1367), ist ausgeschieden der Schriftführer Max Zraggen und dessen Unterschrift damit erloschen. An seine Stelle wurde gewählt: zum Schriftführer: der Beisitzer Hans Treuhardt, Postbeamter, von und in Basel, der kollektiv zu zweien mit einer andern zeichnungsberechtigten Person rechtsverbindlich zeichnet. In den Vorstand wurde als Beisitzer gewählt: Arnold Diriwächter, Postangestellter, von und in Basel. Die Prokura des Philipp Maffei ist erloschen. Geschäftsslokal nunmehr: St. Johann-vorstadt 23.

Bankgeschäft. — 10. November. Inhaber der Firma **Ferdinand Kaufmann**, in Basel, ist Dr. h. c. Ferdinand Kaufmann, von und in Basel. Bankgeschäft. Aeschenvorstadt 4.

Manufakturwaren und Aussteuergeschäft. — 11. November. Die Firma **Josef Bollag Wwe.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 140 vom 17. Juni 1914, Seite 1046), Manufakturwaren und Aussteuergeschäft, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Sally Bollag», in Basel.

Inhaber der Firma **Sally Bollag**, in Basel, ist Sally (Salomon) Bollag, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Josef Bollag Wwe.», in Basel. Manufakturwaren und Aussteuergeschäft. Leimenstrasse 31.

Seifen, Oele und Kolonialwaren. — 11. November. Alfred Ziegler und Achilles Bacher, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Ziegler & Bacher**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. November 1921 begonnen hat. Vertretungen in Seifen, Oelen und Kolonialwaren. Elsäßerstrasse 29.

Schuhwaren. — 12. November. Die Firma **Samuel Picard**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 140 vom 3. Juni 1920, Seite 1036), Schuhwarenhandlung en gros, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Badeöfenfabrikation, Centralheizungs- und sanitäre Anlagen; Spenglerei. — 12. November. Emil Schmitt-Meier und Gottlieb Schmitt, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Schmitt & Cie.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. November 1921 begonnen hat. Emil Schmitt-Meier ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Gottlieb Schmitt ist Kommanditär mit der Summe von fünftausend Franken (Fr. 5000). Badeöfenfabrikation, Centralheizungsanlagen, sanitäre Anlagen und Spenglerei. Güterstrasse 187.

St. Gallen — St-Gall — San Gallio

Vermögensverwaltungen, Liquidationen, Effektenhandel und Sensarie. — 1921. 12. November. Die Firma **Jul Steinmann**, Vermögensverwaltungen, Liquidationen, Effektenhandel, Sensarie, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 264 vom 6. November 1918, Seite 1746), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Stickerie, Spitzen, Textilwaren. — 12. November. Die Firma **C. Weft-Alder**, Fabrikation und Export von Spitzen und Stickereien, Handel mit Textilwaren, in Ebat (S. H. A. B. Nr. 164 vom 12. Juli 1918, Seite 1150), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Mechanische Werkstätte, Autogarage. — 12. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zoller, Gantenbein & Co.**, Mechanische Werkstätte und Autogarage, in Buchs (S. H. A. B. Nr. 58 vom 2. März 1921, Seite 448), ist der Gesellschafter August Zoller ausgeschieden. Unter den übrigen Gesellschaftern Franz Böhmer, Friedrich Oswald, Andrae Gantenbein und Christian Gantenbein wird die Gesellschaft unter der Firma **Böhmer, Gantenbein & Co.** weitergeführt. Der Gesellschafter Franz Böhmer ist einzeln zeichnungsberechtigt.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Kurhaus. — 1921. 7. November. Die Firma **Meisser & Sprecher**, Betrieb des Kurhauses Surlej, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 130 vom 8. Juni 1915, Seite 794), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Deta Meisser», in Arosa.

Inhaberin der Firma **Deta Meisser**, in Arosa, ist Deta Meisser, von Davos, wohnhaft in Arosa. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Meisser & Sprecher», in Arosa. Betrieb des Kurhauses Surlej.

Abfälle. — 8. November. Ernst Howald, von Graben bei Herzogenbuchsee, in Chur, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Oscar Levy-Kummer, von und in Basel, als Kommanditär mit der Summe von Fr. 7500 (siebentausendfünfhundert Franken), haben unter der Firma **Ernst Howald & Cie.**, in Chur, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1921 ihren Anfang genommen hat. Handel mit Abfällen aller Art. Kasernenstrasse Nr. 350.

Kamionnago und Lohnkutscherei. — 12. November. Die Firma **B. Cola**, Kamionnago und Lohnkutscherei, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1917, Seite 1136), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zolingen

1921. 12. November. **Sägewerk Aarburg A.-G.**, in Aarburg (S. H. A. B. 1921, Seite 1244), Hans Lüscher ist als Verwaltungsratspräsident zurückgetreten, bleibt aber Mitglied des Verwaltungsrats. Zum Präsidenten des Verwaltungsrats wurde Dr. Karl Schauwecker, Kaufmann, von Schaffhausen, in Bern, gewählt, und an seine Stelle zum Vizepräsidenten Heinrich Schauwecker, Kaufmann, von Schaffhausen, in Bern, bisher Mitglied des Verwaltungsrats.

12. November. Die von der Firma **Aargauische Kantonalbank** (Hauptniederlassung in Aarau) Zweigniederlassung in Zolingen (S. H. A. B. 1921, Seite 2040), an Ernst Peterhans erteilte Prokura ist erloschen.

Spezereien. — 12. November. Die Firma **M. Schlatter-Suter**, vormals Schwestern Suter, Spezereihandlung, in Zolingen (S. H. A. B. 1916, Seite 788), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Zwirnerei. — 1921. 10. November. Die Firma **A. Greuter**, Zwirnerei, in Oberhofen-Münchwilen (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1917, Seite 1955), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Möbelfabrik. — 10. November. Die Firma **A. Dreher & Co.**, Holzornamentfabrik und Dreherei, in Gottlieben (S. H. A. B. Nr. 124 vom 18. Mai 1909, Seite 888), ändert die Natur des Geschäftes ab in Möbelfabrik.

Schiffstieckerei. — 10. November. Die Firma **Johann Klaus-Ott**, Schiffstieckerei, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1915, Seite 1705), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Papoterie. — 10. November. Unter der Firma **Schmutz & Co.**, in Kreuzlingen, haben Georg Blumenthal, von Berlin-Charlottenburg (Preussen), in Konstanz, und Robert Schmutz, von Konstanz (Baden), in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1921 begonnen hat und Aktiven und Passiven der Firma «G. Blumenthal, Helikon Verlag», Zürich 5, übernimmt (S. H. A. B. Nr. 302 vom 29. November 1920, Seite 2257). Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift beider Gesellschafter notwendig. Papeterie en gros.

Molkerei, Käserei. — 11. November. Der Inhaber der Firma **Otto Gigl**, Molkerei, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 168 vom 17. Juli 1913, Seite 1171), verzieht als weitere Natur des Geschäftes: Betrieb der Käserei in Hüttwilen.

Mosterei und Landwirtschaft. — 14. November. Die Firma **Albert Müller**, Mosterei und Landwirtschaft, in Matzingen (S. H. A. B. Nr. 309 vom 24. Dezember 1919, Seite 2270), ist infolge Verkaufs der Mosterei erloschen.

Metzgerei und Wirtschaft. — 11. November. Inhaber der Firma **Arthur Knöfler**, in Eschlikon, ist Arthur Knöfler, von Trogen, in Eschlikon. Metzgerei und Wirtschaft z. Ochsen.

Holzhandlung und Tüchlistieckerei. — 11. November. Die Firma **Theophil Brauchli-Forster**, Holzhandlung und Tüchlistieckerei, in Kesswil (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1917, Seite 1968), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Spezerei, Kolonial- und Galanteriewaren, Baumwollartikel. — 12. November. Inhaber der Firma **Jakob Debrunner**, in Schönholzerswilen, ist Jakob Debrunner, von Strohwillen, in Schönholzerswilen. Spezerei, Kolonial- und Galanteriewaren, Baumwollartikel.

Bäckerei und Gasthaus. — 12. November. Inhaber der Firma **Albert Koller**, in Andorf, ist Albert Koller-Goldinger, von Zeikon, in Andorf. Bäckerei und Gasthaus z. Falken.

12. November. Aktiengesellschaft Stickereiwerke Arbon, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 189 vom 25. Juli 1912, Seite 1859, und Nr. 8 vom 11. Januar 1918, Seite 55). Die Unterschrift des August Kreis ist erloschen.

12. November. Die Firma Müller-Hasler, Volksbazar, in Sirmach (S. H. A. B. Nr. 21 vom 17. Januar 1906, Seite 82), und damit die an Katharina Müller-Hasler erteilte Prokura ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Müller-Hasler, Volksbazar, in Sirmach, ist Katharina Müller-Hasler, von Täfelnegg, in Sirmach, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Müller-Hasler, Volksbazar» übernimmt. Bazar.

Mechanische Schmiede. — 12. November. Inhaber der Firma Fridolin Künzli, Schmied, in Leutmerken, Gemeinde Griesenberg, ist Fridolin Künzli, von Griesenberg, in Leutmerken. Mechanische Schmiede.

12. November. Lebensmittelverein Arbon, Genossenschaft, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 23 vom 27. Januar 1920, Seite 156). An Stelle der ausgeschiedenen Kaspar Glinz und Georg Kugler sind in den Vorstand gewählt worden: als Präsident: Otto Haag, Kaufmann, von Büttenhardt (Schaffhausen); als Beisitzer: Mathias Pfanner, Magaziner, von Flums (St. Gallen); und als Vizepräsident: das bisherige Mitglied Josef Stoll, Polierer, von Lottstetten (Basel), alle in Arbon. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Verwalter führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Lugano

Hotel. — 1921. 12. novembre. La ditta Adolfo Kym, in Lugano, esercizio dell' Hotel Berna-Johanniterhof (F. u. s. d. c. del 2 maggio 1914, n° 101, pag. 752), viene cancellata per cessazione di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1921. 10. novembre. La Société immobilière «La Croix Verte» à la Ponthaise, Lausanne, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 29 mars 1915), a, dans son assemblée générale du 8 novembre 1921, nommé comme administrateur: Richard Späth, de Lausanne, y domicilié, maître gypcier, en remplacement de Edouard Thiebaud, dont la signature est radiée.

Tabacs, cigares, articles pour fumeurs. — 10 novembre. Le chef de la maison Eliza Maret, à Lausanne, est Eliza née Strelbel, veuve de Henri Maret, des Eaux-Vives (Genève), domiciliée à Lausanne. Tabacs, cigares et articles pour fumeurs. Rue Madeleine 4.

Laiterie. — 10 novembre. Le chef de la maison Robert Crotiaz, à Lausanne, est Robert Crotiaz, de Lussy sur Morges, domicilié à Lausanne. Laiterie. Avenue du Mont d'Or 15, à l'enseigne «Laiterie de Villard».

Café-brasserie. — 10 novembre. La raison Le Guillet, café-brasserie, à Lausanne (F. o. s. d. c. du 8 février 1902), est radiée ensuite de remise de commerce.

Tapissier-décorateur. — 10 novembre. Le chef de la maison Charles Olivi, à Lausanne, est Charles Olivi, originaire d'Italie, à Lausanne. Tapissier-décorateur. Avenue de France 2.

Epicier et primeurs. — 10 novembre. Le chef de la maison Georges Banderet, à Lausanne, est Georges-Louis Banderet, de Mutruz (Vaud), à Lausanne. Epicierie et primeurs. Boulevard de Grancy 47, à l'enseigne «Au Producteur».

Coiffeur-parfumeur. — 10 novembre. La maison Vve Ch. Imhoff, coiffeur-parfumeur, à Lausanne (F. o. s. d. c. du 22 mai 1912), a transféré son magasin à la Rue Je Bourg 7.

Boulangerie, farines et sons. — 10 novembre. La raison Adrien Buvelot, boulangerie, farines et sons, à Lausanne (F. o. s. d. c. des 25 mai 1910 et 23 février 1917), est radiée ensuite de remise de commerce.

Modes. — 11 novembre. Le chef de la maison Marie Catry, à Lausanne, est Françoise-Marie Catry, de Bernex (Genève), domiciliée à Lausanne. Modes; Rue Madeleine 1.

Pension. — 11 novembre. La société en nom collectif Mmes Blanc et Schurer, à Lausanne (F. o. s. d. c. du 5 juillet 1920), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Louise Blanc, de Missy, à Lausanne, a repris sous la raison Louise Blanc, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société en nom collectif «Mmes Scheurer et Blanc», radiée. Exploitation d'une pension pour dames et jeunes filles, à l'Avenue Juste Olivier 15, à l'enseigne «Home Chrétien pour Dames et Jeunes Filles».

Bureau de Morges

Laiterie. — 11 novembre. La raison W. Leutwyler, à Lussy, exploitation de l'industrie laitière (F. o. s. d. c. du 4 novembre 1907, n° 273, page 1896), est radiée ensuite de renonciation volontaire du titulaire.

Entreprise de bâtiments et travaux publics. — 11 novembre. Le chef de la maison Emile Favre, à Morges, est Jules-Alfred dit Emile Favre, de Bavois, domicilié à Morges. Entreprise générale de bâtiments et travaux publics. Les Ombrages, Route de Cossonay.

Bureau de Nyon

Café. — 12 novembre. La raison Louis Sauterel, à Nyon, exploitation du Café du Saumon (F. o. s. d. c. du 9 décembre 1920, page 2392), est radiée ensuite du départ du titulaire.

Café. — 12 novembre. Le chef de la maison Fernand Loup, à Nyon, est Charles-Fernand-François Loup, de Rougemont, domicilié à Nyon. Exploitation du Café du Saumon.

Wallis — Valais — Vallese
Bureau de Sion

1921. 12. novembre. La Société Anonyme de PHôtel du Golf et des Sports, à Montana-Vermala sur Chermignou (F. o. s. d. c. du 16 novembre 1916, n° 270), ayant achevé sa liquidation, après décision de dissolution, cette raison est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de la Chaux-de-Fonds

Boîtes de montres or. — 1921. 10 novembre. Jules-Emile Borle, de la Chaux-de-Fonds, et Louis Wursten, de Lauenen (Berne), tous deux à la Chaux-de-Fonds, ont constitué, à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Borle & Wursten, Fabrique La Sociale, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} juillet 1921 et qui reprend l'actif et le passif de la société coopérative «La Sociale», laquelle est radiée. Fabrique de boîtes de montres or. Rue Jaquet-Droz n° 9a.

Horlogerie. — 10 novembre. La raison Emile Joly fils, achat, vente et fabrication d'horlogerie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. d. c. n° 176 du 18 juillet 1919), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée par jugement du tribunal de la Chaux-de-Fonds, en date du 5 novembre 1921.

Pièces métalliques. — 10 novembre. La société anonyme Usine de la Ronde S. A., fabrication de pièces métalliques, etc., à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. d. c. des 15 juillet 1916, n° 164, et 15 février 1917, n° 38), a cessé d'exister depuis 1919. Cette raison est donc radiée, la liquidation étant terminée.

Genf — Genève — Ginevra

Confections, bonneterie. — 1921. 11 novembre. Le chef de la maison Adolphe Wagner, à Plainpalais, est Adolphe Wagner, de Walliswil-Wangen (Berne), domicilié au Grand-Lancy. Commerce de confections et bonneterie pour hommes. 13, rue de Carouge, et 1, rue G. Leschot.

Représentation, commerce de cuir. — 11 novembre. Le chef de la maison Eugène Cerruti, aux Eaux-Vives, est Eugène Cerruti, de nationalité italienne, domicilié aux Eaux-Vives. Représentation et commerce de cuir. 1, rue de Villereuse.

11 novembre. Sous la dénomination de Caisse de secours maladie de l'Union des Travailleurs du Canton de Genève, il existe une société coopérative conformément au titre 27 du C. O., ayant pour but de procurer à ses membres par la mutualité et conformément aux statuts des indemnités en cas de maladie et de venir en aide aux parents des sociétaires défunts. Elle peut dans l'intérêt de l'assurance en cas de maladie s'affilier à des Unions de caisse-maladie. La caisse se soumet aux conditions sous lesquelles sera reconnu son droit aux subsides fédéraux conformément à la loi fédérale du 13 juin 1911, sur l'assurance en cas de maladie et d'accidents ainsi qu'aux prescriptions destinées à assurer ou compléter l'exécution de cette loi. Son siège est à Genève; ses nouveaux statuts portent la date du 12 octobre 1921. La société compte des membres actifs et des membres honoraires. Peuvent faire partie de la société les membres de l'Union des Travailleurs du Canton de Genève ainsi que leur femme et enfants sous les conditions prévues aux statuts. La qualité de membre ne s'acquiert qu'après paiement de la première cotisation mensuelle et de la finance d'entrée. La finance d'entrée est de fr. 4. Les enfants au-dessous de 14 ans ainsi que les passants sont exonérés de cette finance. La cotisation mensuelle fixée d'après un tableau détaillé dans les statuts varie selon l'âge des membres au moment de leur admission et la nature de l'assurance à laquelle ils ont droit. Le titre de membre honoraire peut être conféré à des personnes qui ont rendu d'éminents services à la caisse ou en général à l'assurance-maladie. La qualité de membre se perd par la mort ou en outre: 1° pour les membres actifs: a) par transfert du domicile hors du rayon local de la caisse; b) par démission; (cette démission doit être donnée par écrit); c) par exclusion prononcée par le comité; d) par sortie de l'Union des Travailleurs. 2° Pour les membres honoraires: Par renonciation au titre de membre honoraire. Les organes de la société sont: 1° l'assemblée générale; 2° le comité composé de 11 membres nommés chaque année en assemblée générale; 3° les réviseurs des comptes. Le comité représente la caisse vis-à-vis des tiers et en justice. Il est engagé par la signature collective du président et celle du secrétaire ou du trésorier. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Ces engagements sont uniquement garantis par les biens de cette dernière. Le comité est composé de François Sottaz, président, sacristain, de Gumefens (Fribourg), à Genève; Pierre Garin, trésorier, négociant, de Sion, à Genève; Mademoiselle Célestine Gillioz, secrétaire, chainiste, de St-Léonard (Valais), à Genève; Gilbert Gillioz, manœuvre, de St-Léonard (Valais), à Chêne-Bourg; Jules Rawlyer, imprimeur, de Brugg (Berne), à Plainpalais; Henri Grobet, charretier, de Montchérand et Arnex (Vaud), à Chêne-Bourg; Elia Pancheri, bergeur, de nationalité italienne, à Plainpalais, et Mesdames Marie Banquet, journalière, de nationalité française, à Plainpalais; Adélaïde Wicht, journalière, de et à Plainpalais; Marie Baud, lingère, de et à Plainpalais, et Madame veuve Rosalie Rollet, journalière, de Villargiroud (Fribourg), à Plainpalais. Siège social: 6, rue de Candolle.

11 novembre. Suivant procès-verbal dressé par M^e Adrien Jeandin, notaire, à Genève, le 31 octobre 1921, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la Société de l'Immeuble rue de la Mairie 17, société anonyme, inscrite à Genève (F. o. s. d. c. du 12 décembre 1911, page 2051), a modifié ses statuts en transférant le siège social qui sera aux Eaux-Vives. En outre, elle a renouvelé son conseil d'administration et a nommé administrateurs: Adolfo Dosto, prêtre, de nationalité italienne, aux Eaux-Vives; Joseph Mantilleri, prêtre, de Friques (Fribourg), à Lancy, et Vincent Bianchi, entrepreneur, de et à Carouge, en remplacement de Pierre Zoppino et Albert Chal, démissionnaires, qui sont radiés. Bureaux: Rue de la Mairie 17.

11 novembre. Banque auxiliaire du Commerce, de l'Industrie et de l'Agriculture, société coopérative, établie à Genève (F. o. s. d. c. du 23 juillet 1921, page 1502). L'administrateur Henri Baumgartner (déjà inscrit) a été nommé secrétaire du conseil d'administration et Jean Nicodet, agronome, de Genève, domicilié à Troinex, membre du conseil d'administration. Les administrateurs Henri Krémer, secrétaire du conseil; Auguste Vernet, et Maurice Fournier, démissionnaires, sont radiés. Alphonse Génoz, directeur, et Adrien Dumuid, fondés de pouvoirs, sont radiés.

11 novembre. Suivant actes reçus par M^e Albert-Henri Gampert, notaire, à Genève, le 4 octobre 1921, il a été constitué, à Genève, sous la dénomination de Société Anonyme Trans-Continent, une société anonyme, ayant pour but de créer et financer toutes entreprises ou acquérir tous intérêts dans des entreprises ayant pour objet l'exploitation de wagons-lits, wagons-restaurants, trains de luxe, services fluviaux et de tous autres moyens de transport et, en général, de conclure, dans tous pays, toutes opérations ayant un rapport quelconque avec le but ci-dessus et de nature à participer au développement du trafic tant international que propre à chaque pays. Le siège de la société est fixé à Genève. Les statuts portent la date du 4 octobre 1921. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de deux millions cent cinquante mille francs (fr. 2,150,000), divisé en 4300 actions de cinq cents francs chacune. Les actions sont au porteur. Le Canada Trust Limited a cédé et transporté à titre d'apport à la société tous les droits et concessions qu'il possède, pour l'exploitation de wagons-lits, wagons-restaurants et trains de luxe sur les lignes de chemin de fer, dans les territoires qui ont été ou qui doivent être séparés de l'ancien empire allemand, d'après le Traité de Versailles, et dans le territoire de l'ancien empire austro-hongrois, tels que le Canada Trust les a acquis de la «Mitropa» Mitteleuropäische Schlafwagen- und Speisewagen-A. G., tels que ces droits résultent des conventions énoncées en une déclaration en date du 3 octobre 1921, qui est demeurée annexée à l'acte de constitution. Cet apport a été fait pour le prix de 430,000 francs suisses qui a été payé au Canada Trust par la remise de 860 actions de 500 francs, entièrement libérées, de la présente société. Les publications de la société sont obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et facultativement dans les autres journaux désignés par le conseil. La société est administrée par un conseil d'administration composé de sept à vingt-et-un membres. Le conseil désigne les personnes qui ont le pouvoir d'engager

valablement la société par leur signature. La signature sociale doit en tous cas être donnée collectivement par deux personnes. S'il est nommé un ou plusieurs directeurs ou fondateurs de pouvoirs, le conseil pourra leur donner le pouvoir de signer collectivement avec un administrateur. Le premier conseil d'administration est composé de Henry-Worth Thornton, directeur général de The Great Eastern Railway Co, de nationalité anglaise, à Londres; George-Mac-Laren Brown, directeur général en Europe de la Canadian Pacific R. J. C. J., de nationalité anglaise, à Londres; Geoffrey-Price Denton, directeur, à Londres, du Swan Hunter and Wigham Richardson C. J. Ld., de nationalité anglaise, à Londres; Théodore Renaud, directeur de la Mitropa, de nationalité allemande, à Berlin; Albert Maunoir, avocat, de et à Genève; Fernand Boissier, banquier, de et à Genève; Maurice Hentsch, banquier, de et à Genève; Joseph Straessle, banquier, de Lutisburg (St-Gall), à Chêne-Bougeries, et Robert Julliard, administrateur-délégué du Comptoir d'Escompte de Genève, de Vernier, à Sieme. Dans sa séance du 4 octobre 1921, le conseil d'administration a nommé Alfred Clausius, de nationalité allemande, demeurant à Berlin, comme directeur général de la société. Le conseil a décidé en outre que la société serait valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs ou du directeur signant collectivement avec un administrateur. Bureaux à Genève: Rue Petitot 15.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 50590. — 17. Oktober 1921, 8 Uhr.

Aktiebolaget Manus, Fabrikation und Handel,
Norrköping (Schweden).

Melkmaschinen, Teile davon und Zubehör dazu.

(Berichtigte Warenangabe gegenüber Eintragung Nr. 30302).

Manus

(Übertragung der Nr. 30302 der Aktiebolaget Mjölkningsmaskinen Manus, Norrköping).

Nr. 50591. — 21. Oktober 1921, 8 Uhr.

Ad. Ernst Schuldt, Handel,
Hamburg (Deutschland).

Metalle in rohem und teilweise verarbeitetem Zustande (Bleche, Stangen, Blöcke, Draht, Bänder); metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Apparate, metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Geräte, metallene Löffel, Messer, Gabeln, Werkzeuge, sowie Nadeln jeglicher Art, Fischangeln, Nägel, Schrauben, Metall-Gusswaren, emaillierte, verzinnte oder lackierte Knöpfe; Schmucksachen, Gold- und Silber-Gespinnste auf Baumwolle und Seide; Fensterglas, Lampenzylinder, Lampenschirme, Farben, Farbwaren und Farbstoffe; Uhren (Metall und Holz), Zündhölzer (Wachs und Holz), Lichte, einschl. Nachtlichte, Seife, Baumwolle und baumwollene Bekleidungsstücke und Verbandstoffe, baumwollene Garne, Zwirne, Bindfäden, Gespinnstfasern und Schirme, baumwollene Spitzen, baumwollene gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. baumwollene Bänder, Sammete, Plüsch und Dochte, gewirkte oder gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, aus Seide, Flachs, Hanf, Leinen, Jute, Wurmkuhen, Biskuits, Gummipuppen, Gummischuhe, Gummisohlen, Gummidecken, Gummibänder, Gummikämme, Maschinen, Maschinenteile, Wolle und wollene Bekleidungsgegenstände, wollene Garne und Wollfäden, wollene Gespinnstfasern und Spitzen, wollene gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. wollene Bänder, Sammete, Plüsch und Flanelle, Zelluloidbälle, Uhrketten, Konserven wie Fleischspeisen und Gemüse, Wein, Bier und Spirituosen.



(Erneuerung der Nr. 23072).

Nr. 50592. — 21. Oktober 1921, 8 Uhr.

Ad. Ernst Schuldt, Handel,
Hamburg (Deutschland).

Metalle in rohem und teilweise verarbeitetem Zustande (Bleche, Stangen, Blöcke, Draht, Bänder); metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Apparate, metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Geräte, metallene Löffel, Messer, Gabeln, Werkzeuge, sowie Nadeln jeglicher Art, Fischangeln, Nägel, Schrauben, Metall-Gusswaren, emaillierte, verzinnte oder lackierte Knöpfe; Schmucksachen, Gold- und Silber-Gespinnste auf Baumwolle und Seide; Fensterglas, Lampenzylinder, Lampenschirme, Farben, Farbwaren und Farbstoffe; Uhren (Metall und Holz), Zündhölzer (Wachs und Holz), Lichte, einschl. Nachtlichte, Seife, Baumwolle und baumwollene Verbandstoffe, baumwollene Garne, Zwirne, Bindfäden, Gespinnstfasern und Schirme, baumwollene Spitzen, baumwollene gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, ge-

mischt oder ungemischt, einschl. baumwollene Bänder, Sammete, Plüsch und Dochte, gewirkte oder gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, aus Seide, Flachs, Hanf, Leinen, Jute, Wurmkuhen, Biskuits, Gummibälle, Gummipuppen, Gummischuhe, Gummisohlen, Gummidecken, Gummibänder, Gummikämme, Maschinen, Maschinenteile, Wolle und wollene Garne, Wollfäden, wollene Gespinnstfasern und Spitzen, wollene, gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. wollene Bänder, Sammete, Plüsch und Flanelle, Zelluloidbälle, Uhrketten, Fleischspeisen und Gemüse, Wein, Bier und Spirituosen.

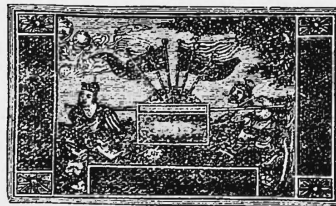


(Erneuerung der Nr. 23076).

Nr. 50593. — 21. Oktober 1921, 8 Uhr.

Ad. Ernst Schuldt, Handel,
Hamburg (Deutschland).

Metalle in rohem und teilweise verarbeitetem Zustande (Bleche, Stangen, Blöcke, Draht, Bänder); metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Apparate, metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Geräte, metallene Löffel, Messer, Gabeln, Werkzeuge, sowie Nadeln jeglicher Art, Fischangeln, Nägel, Schrauben, Metall-Gusswaren, emaillierte, verzinnte oder lackierte Knöpfe; Schmucksachen, Gold- und Silber-Gespinnste auf Baumwolle und Seide; Fensterglas, Lampenzylinder, Lampenschirme, Farben, Farbwaren und Farbstoffe; Uhren (Metall und Holz), Zündhölzer (Wachs und Holz), Lichte, einschl. Nachtlichte, Seife, Baumwolle und baumwollene Verbandstoffe, baumwollene Garne, Zwirne, Bindfäden, Gespinnstfasern und Schirme, baumwollene Spitzen, gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. baumwollene Bänder, Sammete, Plüsch und Dochte, gewirkte oder gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, aus Seide, Flachs, Hanf, Leinen, Jute, Wurmkuhen, Biskuits, Gummipuppen, Gummischuhe, Gummisohlen, Gummidecken, Gummibänder, Gummikämme, Maschinen, Maschinenteile, Wolle und wollene Garne, Wollfäden, wollene Gespinnstfasern und Spitzen, wollene, gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. wollene Bänder, Sammete, Plüsch und Flanelle, Zelluloidbälle, Uhrketten, Fleischspeisen und Gemüse, Wein, Bier und Spirituosen.



(Erneuerung mit Gebrauchseinschränkung der Nr. 23071).

Nr. 50594. — 21. Oktober 1921, 8 Uhr.

Ad. Ernst Schuldt, Handel,
Hamburg (Deutschland).

Metalle in rohem und teilweise verarbeitetem Zustande (Bleche, Stangen, Blöcke, Draht, Bänder); metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Apparate, metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Geräte, metallene Löffel, Messer, Gabeln, Werkzeuge, sowie Nadeln jeglicher Art, Fischangeln, Nägel, Schrauben, Metall-Gusswaren, emaillierte, verzinnte oder lackierte Knöpfe; Schmucksachen, Gold- und Silber-Gespinnste auf Baumwolle und Seide; Fensterglas, Lampenzylinder, Lampenschirme, Farben, Farbwaren und Farbstoffe; Uhren (Metall und Holz), Zündhölzer (Wachs und Holz), Lichte, einschl. Nachtlichte, Seife, Baumwolle und baumwollene Verbandstoffe, baumwollene Garne, Zwirne, Bindfäden, Gespinnstfasern und Schirme, baumwollene Spitzen, baumwollene gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. baumwollene Bänder, Sammete, Plüsch und Dochte; gewirkte oder gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, aus Seide, Flachs, Hanf, Leinen, Jute, Wurmkuhen, Biskuits, Gummipuppen, Gummischuhe, Gummisohlen, Gummidecken, Gummibänder, Gummikämme, Maschinen, Maschinenteile, Wolle und wollene Garne, Wollfäden, wollene Gespinnstfasern und Spitzen, wollene, gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. wollene Bänder, Sammete, Plüsch und Flanelle, Zelluloidbälle, Uhrketten, Konserven wie Fleischspeisen und Gemüse, Wein, Bier und Spirituosen.

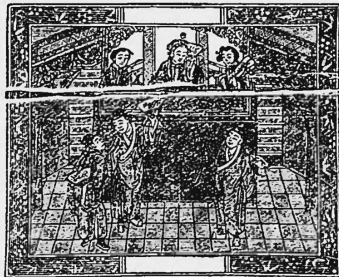


(Erneuerung der Nr. 23073).

Nr. 50595. — 21. Oktober 1921, 8 Uhr.

Ad. Ernst Schuldt, Handel,
Hamburg (Deutschland).

Metalle in rohem und teilweise verarbeitetem Zustande (Bleche, Stangen, Blöcke, Draht, Bänder); metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Apparate, metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Geräte, metallene Löffel, Messer, Gabeln, Werkzeuge, sowie Nadeln jeglicher Art, Fischangeln, Nägel, Schrauben, Metall-Gusswaren, emaillierte, verzinte oder lackierte Knöpfe; Schmucksachen, Gold- und Silber-Gespinnste auf Baumwolle und Seide; Fensterglas, Lampenzylinder, Lampenschirme, Farben, Farbwaren und Farbstoffe; Uhren (Metall und Holz), Zündhölzer (Wachs und Holz), Lichte, einschl. Nachtlichte, Seife, Baumwolle und baumwollene Verbandstoffe, baumwollene Garne, Zwirne, Bindfäden, Gespinnstfasern und Schirme, baumwollene Spitzen, baumwollene gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. baumwollene Bänder, Sammete, Plüsch und Dochte; gewirkte oder gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, aus Seide, Flachs, Hanf, Leinen, Jute, Wurmkuhen, Biskuits, Gummibälle, Gummipuppen, Gummischuhe, Gummisohlen, Gummidecken, Gummibänder, Gummikämme, Maschinen, Maschinenteile, Wolle und wollene Garne, Wollfäden, wollene Gespinnstfasern und Spitzen, wollene, gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. wollene Bänder, Sammete, Plüsch und Flanelle, Zelluloidbälle, Uhrketten, Fleischspeisen und Gemüse, Wein, Bier und Spirituosen.



(Erneuerung der Nr. 23074).

Nr. 50596. — 21. Oktober 1921, 8 Uhr.

Ad. Ernst Schuldt, Handel,
Hamburg (Deutschland).

Metalle in rohem und teilweise verarbeitetem Zustande (Bleche, Stangen, Blöcke, Draht, Bänder); metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Apparate, metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Geräte, metallene Löffel, Messer, Gabeln, Werkzeuge, sowie Nadeln jeglicher Art, Fischangeln, Nägel, Schrauben, Metall-Gusswaren, emaillierte, verzinte oder lackierte Knöpfe; Schmucksachen, Gold- und Silber-Gespinnste auf Baumwolle und Seide, Fensterglas, Lampenzylinder, Lampenschirme, Uhren (Metall und Holz), Zündhölzer (Wachs und Holz), Lichte, einschl. Nachtlichte, Baumwolle und baumwollene Verbandstoffe, baumwollene Garne, Zwirne, Bindfäden, Gespinnstfasern und Schirme, baumwollene Spitzen, baumwollene, gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. baumwollene Bänder, Sammete, Plüsch und Dochte, gewirkte oder gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, aus Seide, Flachs, Hanf, Leinen, Jute, Wurmkuhen, Biskuits, Gummibälle, Gummipuppen, Gummischuhe, Gummisohlen, Gummidecken, Gummikämme, Maschinen, Maschinenteile, Wolle und wollene Garne, Wollfäden, wollene Gespinnstfasern und

Spitzen, wollene, gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. wollene Bänder, Sammete, Plüsch und Flanelle, Zelluloidbälle, Uhrketten, Fleischspeisen und Gemüse, Wein, Bier und Spirituosen.



(Erneuerung mit Gebrauchseinschränkung der Nr. 23075).

Nr. 50597. — 3. November 1921, 8 Uhr.
Frau Witwe Emma Huber-Grob, Handel,
Schänis (St. Gallen, Schweiz).

Haarwasser-Präparate in Flaschen verpackt.



Decreto federale che prolunga la validità del decreto federale 18 febbraio 1921 che limita le importazioni

(Del 14 ottobre 1921.)

Art. 1. La validità del decreto federale 18 febbraio 1921 che limita le importazioni è prolungata fino al 30 settembre 1922.

Art. 2. Il presente decreto, essendo di carattere urgente, entra immediatamente in vigore.

Decreto federale concernente la modificazione provvisoria della tariffa doganale secondo il decreto federale del 18 febbraio 1921

(Del 19 ottobre 1921.)

E' preso atto, approvandoli, del rapporto del Consiglio federale del 15 luglio 1921 e della tariffa d'uso ad esso allegata.

Nel compilare la futura tariffa generale, si dovrà di nuovo esaminare in qual modo si possa attuare un giusto equilibrio degli interessi tenendo conto della capacità economica dei diversi gruppi economici.

Schuhfabriken Weill A. G., Kreuzlingen

Gläubigerversammlung

Die Gläubiger des hypothekarisch gesicherten Anleiheens per 700,000 Franken der Schuhfabriken Weill A. G. werden hiermit zu einer Versammlung für Freitag, den 25. d. M., nachmittags 2 Uhr, ins Hotel Löwen, in Kreuzlingen, eingeladen.

T a k t a n d e n : 1. Bestätigung des bisherigen oder Wahl eines neuen Vertreters; 2. Erteilung der nötigen Weisungen und Vollmachten an den Vertreter zur einheitlichen Wahrung der Interessen der Anleihegläubiger im Konkurse der Schuhfabriken Weill A. G.

(V 221³)
Das Konkursamt.

Caisse Paternelle, Compagnie anonyme d'Assurances générales sur la Vie humaine, à Paris

Balance générale des écritures (bilan) au 31 décembre 1920

Actif		Passif	
Fr. franc.	Ct.	Fr. franc.	Ct.
15,060,000	—	Capital social (entièrement versé)	5,000,100 —
		Réserve spéciale sur ancien capital	15,000,000 —
22,013,165	36	Réserve sociale ou statutaire	1,070,000 —
3,340,480	36	Réserve immobilière et pour diverses éventualités	1,813,304 07
47,741	15	Réserves pour fluctuations de valeurs	1,200,000 —
		Provision pour éventualités diverses résultant de la guerre	1,000,524 65
5,003,843	08	Réserves mathématiques pour risques en cours (réassurances déduites)	45,736,152 49
1,464,889	19	Réserve complémentaire d'assurances	1,930,000 —
214,249	40	Réserve de garantie prescrite par l'article 5 de la loi du 17 mars 1905	193,075 92
126,162	17	Réserves mathématiques pour risques immédiatement exigibles:	
6,479,864	32	a) sinistres à régler	608,744 20
		b) assurances échues et non réglées	303,417 80
10,531,030	53	Loyers reçus d'avance	293,586 —
2,244,922	75	Bénéfices revenant aux assurés participants pour les exercices précédents	4,384 79
983,186	—	Dividendes restant dus aux actionnaires sur les exercices précédents	14,949 —
441,401	09	Garanties diverses:	
1,703	69	Cautionnements des sous-directeurs	466,759 96
4,541,012	33	Pour réserves mathématiques des réassurances cédées à des compagnies non enregistrées	435,000 —
		Divers	647,220 23
394,598	56	Solde créditeur du compte de profits et pertes	99,853 67
938,855	56		
107,008	06		
928,031	39		
1	—		
466,759	96		
435,000	—		
113,166	83		
75,817,072	78		

(B. 63)

Le directeur adjoint: **M. D. Vogeli.**

Certifié conforme,
Paris, le 30 août 1921.

„LA NEW-YORK“, Compagnie d'Assurances sur la Vie

Bilan au 31 décembre 1920

Dans ce bilan le dollar a été converti en francs suisses au taux de 5,1827.

ACTIF

PASSIF

Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
1,134,870,160	11	Placements portant intérêt:		
34,027,016	85	1. Valeurs mobilières.		
764,444,347	79	2. Prêts sur nantissements.		
854,089,398	42	3. Prêts et avances sur polices.		
43,573,451	78	4. Placements hypothécaires.		
41,922,821	43	5. Immeubles.		
5,513,218	76	6. Dépôts en banques et au compte de chèque postal.		
259,135	—	Postes de l'actif portant peu ou ne portant pas d'intérêt:		
		Espèces en caisse.		
		Comptes débiteurs des réassureurs.		
		Autres créances:		
32,001,147	31	1. Créance auprès des agences et des assurés, pour:		
		a) Primes et fractions de primes échues, mais non recouvrées.		
39,062,533	35	b) Fractions de primes appartenant à l'exercice.		
2,608,191	60	2. Intérêts et loyers:		
60,038,203	85	a) Echus mais non recouvrées.		
6,150	41	b) Non échus appartenant à l'exercice.		
		Débiteurs divers et autre actif.		
		(B. 80)		
5,012,415,776	66			
		Capital social:		
		1. Capital-actions.		
		2. Réserves spéciales:		
		a) Réserve pour parer aux fluctuations dans la valeur des titres	5,996,329	38
		b) Réserve pour parer à toutes éventualités	209,764,192	60
		c) Fonds de régularisation du dividende annuel	10,940,544	95
		d) Fonds de régularisation du dividende annuel de contribution	808,931	36
		3. Autres provisions	80,978,354	46
		Réserves techniques:		
		1. Réserve pour risques en cours	3671,731,879	36
		2. Corrections relatives à l'échéance des primes	266,506,996	87
		3. Réserves pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats à régler	41,433,058	97
		Fonds des bénéfices des assurés	456,896,280	02
		Comptes créditeurs des réassureurs		
		Engagements:		
		1. Dépôts et cautionnements	35,050,644	62
		2. Bénéfices antérieurs échus, mais non touchés par les assurés	10,570,569	10
		Créditeurs divers et autre passif	62,112,063	69
		Articles compensateurs: Compte de profits et pertes	159,625,931	28
			5,012,415,776	66

Solde du compte de profits et pertes Fr. 159,625,931.28
 Retiré du fonds pour faire face à toutes éventualités 2,143,124.23
 Retiré du fonds de régularisation du dividende annuel 1,668,435.52
 Fr. 163,457,491.03

Répartis comme suit:
 Aux réserves spéciales ou autres provisions:
 a) Fonds pour parer à toutes éventualités Fr. 29,315,165.40
 b) Fonds de régularisation du dividende annuel 2,034,572.54
 c) Fonds de régularisation du dividende annuel de contribution 123,551.69
 Au fonds de participation annuelle 85,158,700.64
 Au fonds de bénéfices accumulés 46,820,500.76
 Fr. 163,457,491.03

Le représentant légale pour la Suisse,
 Frank Cuenod.

L'Actuaire pour la Compagnie:
 A. Davidson.

Le 2^e vice-président:
 A. Buekner.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Brotversorgung

(Mitteltang des eidg. Ernährungsamts.)

Das eidgenössische Ernährungsamt hat seine Verkaufspreise für Brotgetreide um rund 20 % herabgesetzt. Während der Weizen bisher zu einem Einheitspreise von Fr. 50 abgegeben wurde, erfolgt die Lieferung nunmehr zu einem nach der Qualität abgestuften Preise von Fr. 39 bis Fr. 41.50 per 100 kg franko Empfangsstationen der Müller. Die Preisänderung für das Brotgetreide wird in einer Herabsetzung der Mehlpreise auf Mitte November und im Anschlusse hieran auch in einem solchen auf Brot und Teigwaren zum Ausdruck kommen.

Die Mahlvorschriften und die Höchstpreise für Mehl sind auf den 7. November 1921 aufgehoben worden. Die Müllerschaft ist nunmehr wieder frei in der Wahl des Mahlverfahrens und des Grades der Ausmahlung, sodass es ihr möglich sein wird, die Beschaffenheit der Mahlprodukte den Wünschen der Kundschaft anzupassen. Die Müller werden wieder allgemein ein etwas weisseres Backmehl herstellen, nachdem hierfür kein amtliches Typmuster mehr besteht. Die Herabsetzung der Mehlausbeute erfolgt jedoch auf Kosten des Preisabschlages, denn je weisseres Mehl die Müller liefern müssen, umso weniger fühlbar wird für den Verbraucher der Preisabschlag auf Mehl und Brot sein.

Entgegen anders lautenden Meldungen wird neuerdings festgestellt, dass für Zucker erst anfangs Dezember ein neuer Preisabschlag eintreten wird. Für Benzin und Petrol werden in diesem Jahr keine Preisänderungen eintreten. Die allgemeinen Marktpreise für Benzin und Petrol sind in jüngster Zeit etwas gestiegen.

Belgique

Régime douanier applicable à certaines marchandises originaires ou en provenance de l'Allemagne

En raison du fléchissement brusque et considérable du change monétaire de l'Allemagne, le Gouvernement belge a, par arrêté du 3 de ce mois, fixé des droits différentiels pour certaines marchandises originaires ou en provenance de l'Allemagne, dénommées dans le tableau annexé à cet arrêté.

Les marchandises spécifiées dans ce tableau, mais qui sont en provenance de pays européens autres que l'Allemagne doivent, pour être admises aux conditions ordinaires du tarif des douanes, être accompagnées de certificats d'origine conformes au modèle joint au présent arrêté, écrits, imprimés ou marqués au timbre sur la facture relative à l'envoi ou sur le bordereau qui en tient lieu.

Les certificats d'origine sont visés par les autorités désignées à cette fin par le Ministre des Affaires étrangères et aux conditions qu'il détermine.

Le présent arrêté qui est entré en vigueur le 7 novembre, sera soumis aux Chambres dès l'ouverture de la prochaine session. Il cessera dans tous les cas ses effets, à moins de nouvelle mesure législative, à partir du 1^{er} mai 1922.

L'extrait ci-après du tableau des droits différentiels énumère les articles intéressant plus spécialement l'exportation de Suisse¹⁾. Les droits indiqués entre parenthèses sont ceux du tarif ordinaire (majorations par les coefficients compris) applicables aux marchandises des pays autres que l'Allemagne pourvu que celles-ci soient accompagnées de certificats d'origine. Sauf observation spéciale, ces droits, en francs belges, correspondent à une base de 100 kg.

¹⁾ Touchant toute autre marchandise non énumérée dans l'extrait ci-après, les intéressés pourront se renseigner sur l'obligation d'un certificat d'origine auprès du Service d'information de la Division du commerce à Berne.

No du tarif

- ex 19 Eaux minérales naturelles ou artificielles (10.—) 20.—
Spécialités pharmaceutiques, conditionnées pour la vente au détail (solutions, capsules, extraits, ampoules, etc.) (exempt) 20 % de la valeur;
- ex 24 Fils préparés pour la vente au détail:
Fils de coton mesurant plus de 65,000 m au ½ kg (40.—) 80.—; mesurant 65,000 m ou moins au ½ kg: mercerisés (280.—) 560.—, non mercerisés (200.—) 400.—
Fils de laine (220.—) 440.—
Fils de soie (1440.—) 2880.—
Fils de bourre de soie et fils de soie artificielle (920.—) 1840.—;
- ex 27 Bonneterie de coton:
Gants et mitaines pesant par douzaine de paires plus de 300 g: sans ornements (600.—) 1200.—, avec ornements (900.—) 1800.—, 300 g et moins: sans ornements (900.—) 1800.—, avec ornements (1350.—) 2700.—;
Bas et chaussettes, pesant par douzaine de paires: plus de 700 g: sans ornements (360.—) 720.—, avec ornements (540.—) 1080.—, 700 g et moins: sans ornements (420.—) 840.—, avec ornements (630.—) 1260.—;
Sous-vêtements, pesant par douzaine de pièces: plus de 3 kg 500 g: sans ornements (165.—) 330.—, avec ornements (240.—) 480.—, 3 kg 500 g et moins: sans ornements (300.—) 600.—, avec ornements (375.—) 750.—;
Articles non dénommés: sans ornements (330.—) 660.—, avec ornements (480.—) 960.—;
- Bonneterie de laine:
Gants et mitaines, avec ou sans ornements, pesant par douzaine de paires: plus de 400 g (630.—) 1260.—, 400 g et moins (780.—) 1560.—;
Articles non dénommés en laine pure sans ornements (450.—) 900.—, avec ornements (600.—) 1200.—, en laine mélangé d'autres matières textiles, la soie exceptée, sans ornements (860.—) 720.—, avec ornements (480.—) 960.—;
- Bonneterie de soie pure et bonneterie mélangée de soie (20 % de la valeur) 40 %;
Lingerie de toute espèce: en soie ou partiellement en soie ou avec ornements (20 % ad val.) 40 %, autre (15 %) 30 %;
Vêtements pour femmes: en soie ou partiellement en soie, ou avec ornements (20 % ad val.) 40 %, autres (15 %) 30 %;
Vêtements pour hommes: en soie ou partiellement en soie, ou garnis de fourrure (20 % ad val.) 40 %, autres (15 %) 30 %;
Objets confectionnés en tout ou en partie, non spécialement tarifés: en soie ou partiellement en soie (20 %) 40 %, autres (15 %) 30 %;
- ex 29 Indicateurs de niveau et niveaux à bulle d'air; manomètres de toute espèce, balances de précision; boîtes à compas et compas; calibres; équerres (exempt) 20 % ad val.
- 90 Instruments de musique: Pianos de toute espèce; orgues; harmoniums; appareils à musique, mécaniques (20 %) 40 %; autres (10 %) 30 %;
- ex 33 Machines, mécaniques et outils:
Courroies pour machines: en cuir, en caoutchouc ou en matières similaires (90.—) 90.— et 20 % ad val., en toute autre matière (60.—) 60.— et 20 % ad val.
Rouleaux à vapeur servant au cylindrage de l'empierrement des routes (exempt) 20 % ad val.

- N° du tarif**
- Autres: en aluminium (240.—) 240.— et 10 % ad val., en fonte (12.—) 12.— et 30 %, en fer ou en acier (24.—) 24.— et 20 %, en bois (10 %) 30 %, en cuivre ou en toute autre matière (72.—) 72.— et 10 %;
- ex 39 Métaux:**
Aluminium, battu, étiré ou laminé (exempt) 10 % ad val., en tôles ou feuilles découpées en rond ou suivant croquis (20.—) 20.— et 10 %, en pièces simplement coulées (80.—) 80.— et 10 %, ouvré (10 %) 20 %;
Or, argent et platine: Bijouterie (10 %) 30 %, orfèvrerie (10 %) 30 %;
- ex 42 Montres et boîtes de montres, mouvements de montres (10 %) 30 %;**
- ex 46 Papiers, cartes et enveloppes à lettres; papiers lignés, quadrillés, réglés, etc.; cahiers, carnets et registres; papiers en rouleaux pour machines à composer; cartons et papiers isolants; tous papiers et cartons fabriqués, préparés, façonnés ou découpés en vue d'un usage déterminé (20.—) 60.—;**
- ex 47 Parfumeries alcooliques (20 %) 40 %; autres parfumeries non spécialement dénommées (20 %) 40 %;**
- ex 54 Capsules en étain, en plomb, ou en alliage d'étain et de plomb, pour bouteilles, pots ou autres récipients: en métal naturel (35.—) 35.— et 15 % ad val., autres (50.—) 50.— et 15 %;**
- ex 55 Impressions lithographiques (72.—) 144.—**
Impressions lithographiques, chromolithographiques, photolithographiques, chromotypographiques, phototypographiques, phototypiques, zincographiques ou autres reproductions de dessins ou gravures sur bois, métaux ou pierres, non spécialement dénommées: en une ou deux couleurs: sur carte ou carton (72.—) 144.—, sur papier (140.—) 280.—, en plus de deux couleurs: sur carte ou carton (120.—) 240.—, sur papier (240.—) 480.—;
- 59 Savons de parfumerie ou savons de toilette:**
Savons communs (21.—) 42.—
Crèmes de savon, savons durs pour la barbe, savons liquides et savons en poudre, importés en petits récipients (boîtes, tubes, étuis, flacons, petits pots, etc.) dont le poids n'excède pas 250 g (180.—) 360.—
Crèmes de savon et savons liquides importés en récipients pesant plus de 250 g (90.—) 180.—
Savons médicaux (120.—) 240.—
Savons en boules, briques, ou pains importés en boîtes ne contenant pas plus de trois pièces; savons enveloppés; savons en feuilles (120.—) 240.—
Articles non dénommés (54.—) 108.—;
- ex 62 Teintures et couleurs: Extraits tannants, à l'exclusion des extraits de châtaignier (exempt) 15 % ad val.;**
- ex 64 Tissus de coton unis, croisés et coutils pesant plus de 3 kg par 100 m²: selon le poids par 100 m² et le nombre des fils dans un carré de 5 mm de côté: écrus (105.— à 400.—) 210.— à 800.—, blanchis (120.— à 480.—) 240.— à 920.—, teints ou imprimés (165.— à 480.—) 330.— à 960.—, fabriqués en tout ou en partie avec des fils teints (180.— à 500.—) 360.— à 1000.—**
Tissus de coton unis ou croisés pesant moins de 3 kg les 100 m², selon le nombre des fils dans un carré de 5 mm de côté: écrus, non apprêtés (120.— à 1600) 240.— à 3200.—, blanchis, non apprêtés (180.— à 1660.—) 360.— à 3320.—, autres (320.— à 1800.—) 640.— à 3600.—

- N° du tarif**
- Mousselines brochées: Plumetis: écrus non apprêtés (1300.—) 2600.—, apprêtés, blanchis ou teints (1500.—) 3000.—, autres: écrues, non apprêtées (450.—) 900.—, apprêtées, blanchies ou teintes (550.—) 1100.—
- Tissus de toute espèce, en soie pure ou mélangés de soie:
Tapis de pied et tapisseries (20 %) 40 %;
Autres (15 %) 30 %;
Broderies à la main (20 %) 40 %;
Tresses pour la fabrication des chapeaux, en coton, en soie pure ou mélangées de soie, en laine, en lin, en chanvre ou en ramie (5 %) 10 %;
- ex 70 Voitures automobiles: châssis avec ou sans moteur, avec ou sans carrosserie: de toute espèce pesant moins de 2000 kg et voitures à voyageurs pesant de 2000 à 4000 kg exclusivement (20 %) 40 %; autres (12 %) 24 %;**
Motocycles avec ou sans moteur, avec ou sans side-car (20 %) 40 %;
Parties et pièces détachées (12 %) 20 %;
Accessoires (15 %) 30 %.

Modèle du certificat d'origine

N° d'ordre
(à apposer par l'autorité qui vise le certificat).

CERTIFICAT D'ORIGINE

(à fournir par l'importateur)

Je soussigné (nom, prénoms, profession et adresse), déclare que je suis l'acheteur, le vendeur, le propriétaire, l'expéditeur, le destinataire ou leur agent¹⁾ des marchandises spécifiées dans la facture — ou le bordereau en tenant lieu — ci-contre.

J'affirme, en outre, que ces marchandises ne sont pas originaires d'Allemagne et qu'elles

- 1) { sont été fabriquées, confectionnées, récoltées²⁾, par moi.
ont été cédées par la firme, à

Fait à, le, 19

(Signature)

¹⁾ Indiquer la mention qui convient.

N° d'ordre

VISA

(délivré par le Consul ou la personne désignée à cet effet)

Je soussigné (qualité et résidence), certifie être convaincu que la personne ayant fait la déclaration ci-dessus est bien la personne qu'elle prétend être et que ses affirmations me paraissent exactes.

Fait à, le

(Signature)



Visa valable jusqu'au: Taxe perçue: Fr.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. (Uebereinkommen vom 14. November an) — Cours de réduction à partir du 14 novembre¹⁾
Belgique fr. 57.20; Deutschland fr. 2.05; Italie fr. 22.—; Oesterreich fr. —.40; République Argentine fr. 5/3.50 (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 21.50.

¹⁾ Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ²⁾ Sans adaptation aux fluctuations.

Annoucen - Regis:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Règle des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Aufforderung

Die Aktiengesellschaft «Hans Fischer A. G.» mit Sitz in Bern, hat sich aufgelöst. Die Gläubiger dieser Gesellschaft werden hiermit im Sinne von Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche beim unten bezeichneten Liquidator anzumelden.

Bern, den 7. November 1921.

Hans Fischer A. G. in Liq.,
Der Liquidator: Rud. Hügli, Notar.

Brauerei Haldengut Winterthur

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 17. November 1921, 15 Uhr
in der Brauerei Haldengut Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Abnahme von Geschäftsbericht und Rechnung über das 33. Betriebsjahr, nebst Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Decharge-Erteilung an den Aufsichtsrat, die Verwaltung und die Kontrollstelle.
4. Teilrevision der Statuten (§§ 4 und 33).
5. Erneuerungswahlen in den Aufsichtsrat. —2917
6. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre.
7. Verschiedenes.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle, liegen vom 10. November 1921 an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Ebendasselbst, sowie bei der Schweiz. Kreditanstalt in St. Gallen, können von diesem Tage an bis zum 16. November 1921 gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

Winterthur, den 20. Oktober 1921.

Im Namen des Aufsichtsrates,
Der Präsident: Fritz Schoellhorn.

Gesellschaft des Missionshauses Bethlehem Immensee

Bei der Ziehung vom 28. Oktober 1921 durch die Gemeindebehörde in Küsnacht sind folgende Obligationen ausgelost worden:

- Serie A. Nrn. 20, 62, 74, 80, 150, 245, 252, 277, 290, 403, 435, 537, 573, 580, 612, 682, 702, 770, 879, 941.
Serie B. Nrn. 51, 146, 204, 247, 302, 317, 327, 359, 477, 483.
Serie C. Nrn. 90, 166, 281, 328, 341, 358, 362, 479, 489, 507, 595, 621, 652, 663.
Serie D. Nrn. 61, 169, 266, 302, 342, 367, 369, 394, 402, 453, 507, 546, 602, 614, 742, 810, 911, 949, 960, 983.
Serie E. Nrn. 106, 133, 212, 244, 312, 330, 332, 369, 401, 447.
Serie F. Nrn. 20, 253, 268, 296, 299, 348, 413, 443, 485, 496.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt ab 1. Januar 1922 gegen vorherige Einsendung des Titels: —3059

Für die Schweiz: Durch das Institut Bethlehem, Immensee.
Für Deutschland: Durch das Bureau des Missionshauses Bethlehem, Säckingen (Baden).
Für Frankreich: Durch das Bureau des Missionshauses Bethlehem, St. Louis (Ht. Rhle).

Dolderbahn-Aktiengesellschaft, Zürich

4½ % Obligationen-Anleihen von Fr. 350,000 vom 6. April 1905

Der am 15. November 1921 fällige Coupon Nr. 16 (sechzehn) wird vom Verfalltage an durch die Tit. Gewerbebank Zürich eingelöst. Bei der vor Notar und Zeugen vorgenommenen Ziehung wurden nachstehende 20 Obligationen zur Rückzahlung auf den 15. November 1921 ausgelost:

- Nrn. 41, 77, 124, 173, 210, 225, 284, 289, 298, 327, 333, 349, 454, 476, 500, 567, 583, 631, 643, 682.

Die Rückzahlung erfolgt spesenfrei durch die Tit. Gewerbebank Zürich. Die Verzinsung der zur Rückzahlung ausgelosten Titel hört mit dem Verfalltage auf. —2989

Zürich, den 12. November 1921.

Der Verwaltungsrat.

Export nach Skandinavien

Wir empfehlen unsern beschleunigten und bestorganisierten Spezialverkehr via Lübeck mit 2-3 maligem Verlad pro Woche

Auskünfte u. Frachtnotierungen erteilt bereitwilligst die

Aktiengesellschaft DANZAS & Cie.
Basel - Zürich - St. Gallen - Genf - Brig

Sulzer Unternehmungen A. G., Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur **1. ordentlichen Generalversammlung** auf Freitag, den 25. November 1921, vormittags 9 1/2 Uhr im Kasino in Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung; Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen unserer Gesellschaft und der Gebrüder Sulzer A.-G. Winterthur, sowie die Revisorenberichte liegen ab 17. November 1921 im Bureau der Gebrüder Sulzer A.-G. zur Einsicht auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden:

- in Winterthur: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, beim Schweizerischen Bankverein.
- in Basel: beim Schweizerischen Bankverein.
- in St. Gallen: beim Schweizerischen Bankverein, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft.
- in Schaffhausen: beim Schweizerischen Bankverein.

Bei diesen Stellen können auch unsere gedruckten Geschäftsberichte sowie diejenigen der Gebrüder Sulzer A.-G. Winterthur vom 20. November 1921 ab bezogen werden.

Winterthur, den 10. November 1921.

Der Verwaltungsrat.

L'UNION ELECTRIQUE

Saint-Claude (Jura)

337 Obligations 5% Série C 1914

Tirage du 16 octobre 1921

7063	7168	7206	7213	7239	7311	7353	7364	7376	7387
7431	7497	7552	7592	7600	7603	7698	7800	7806	7829
7905	7923	7978	8013	8093	8194	8212	8282	8327	8393
8417	8422	8444	8458	8477	8488	8532	8538	8573	8616
8681	8697	8711	8729	8890	9042	9083	9091	9110	9218
9223	9231	9302	9313	9370	9399	9403	9430	9556	9598
9627	9684	9742	9781	9808	9830	9842	9863	9917	9919
10010	10012	10055	10062	10076	10083	10084	10138	10198	10220
10238	10271	10298	10311	10349	10371	10383	10387	10443	10485
10515	10559	10578	10583	10634	10666	10670	10781	10862	10873
10889	10920	10939	10969	10975	10988	10992	11007	11027	11042
11073	11120	11123	11129	11153	11179	11201	11246	11390	11402
11417	11473	11505	11508	11519	11554	11579	11637	11644	11677
11763	11812	11900	11981	12002	12030	12042	12063	12116	12137
12168	12195	12273	12288	12301	12314	12349	12379	11535	12541
12543	12634	12653	12699	12712	12716	12774	12776	12800	12929
12947	12967	13014	13030	13155	13215	13218	13248	13260	13275
13282	13289	13330	13357	13379	13480	13485	13514	13639	13650
13724	13775	13784	13799	13943	13946	13975	14093	14102	14115
14132	14141	14145	14254	14331	14370	14396	14455	14471	14494
14502	14524	14550	14582	14670	14671	14672	14698	14771	14813
14825	14861	14864	14871	14995	15011	15027	15159	15264	15272
15281	15300	15303	15384	15392	15418	15458	15582	15608	15611
15687	15703	15706	15716	15720	15812	15821	15837	15842	15858
15880	15913	15937	15947	15977	15992	16007	16010	16119	16156
16164	16172	16320	16321	16322	16346	16417	16425	16447	16535
16540	16549	16554	16568	16639	16659	16760	16800	16806	16824
16893	16923	16929	16954	16961	16982	17023	17052	17082	17093
17100	17101	17116	17131	17149	17239	17241	17280	17285	17333
17365	17390	17414	17443	17529	17530	17550	17597	17653	17673
17774	17780	17784	17813	17820	17869	18001	18083	18102	18228
18246	18253	18286	18297	18335	18390	18417	18435	18444	18464
18490	18514	18533	18545	18554	18572	18577	18621	18656	18666
18681	18717	18741	18832	18898	18919	18953			

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne

Spezialgeschäft für Stähle und Metalle



Preßluftwerkzeuge
Spritzapparate
Kompressoren

NOTZ & CO, BIEL
TELEPHON 13.47 u. 13.08 TELEGR.-ADR.: NOTZ, BIEL

Banque nationale de Crédit

PARIS

Capital Fr. 500,000,000
Réserves Fr. 92,000,000

330 Succursales en France '1683
4 Succursales dans les pays rhénans

Toutes Opérations de Banque

Unübertroffen

ist die

MONROE

Rechenmethode

Auskunft kostenlos u. unverbindlich durch

W. Egli-Käser, Bern

Schauplatzgasse 25 :: Telephon 12.35

Schweizerische Gesellschaft für nordamerikanische Werte in Basel

Das Aktienkapital der Schweizerischen Gesellschaft für nordamerikanische Werte ist durch Beschluss der am 27. Oktober 1921 abgehaltenen Generalversammlung der Aktionäre von zehn Millionen Franken, um den nicht einbezahlten Betrag von Fr. 8,000,000, auf den einbezahlten Betrag von Fr. 2,000,000, eingeteilt in 2000 Namensaktien von Fr. 1000 nom. herabgesetzt worden. -2966

Gemäss den Bestimmungen des Obligationenrechts werden unsere Gläubiger hiermit eingeladen, ihre Forderungsansprüche anzumelden.

Basel, den 27. Oktober 1921.

Der Verwaltungsrat.

Helvetia, Conservenfabrik Gross-Gerau A. G., Gross-Gerau

In unserer ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. November d. J. sind die Herren Fabrikdirektoren **Kommerzienrat Wilhelm Klumpp in Frankenthal (Pfalz), Fritz Schick in Worms und Dipl. Ing. Konrad Schumacher in Neu-Offstein**, dem Aufsichtsrat unserer Gesellschaft neu hinzugewählt worden. :3076

Gross-Gerau, den 8. November 1921.

Der Vorstand.

BENZINEUM S.A., BUSSIGNY

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour le **mercredi, 23 novembre 1921, à 9 heures du matin à Bussigny, dans les bureaux de la société**, avec l'ordre du jour suivant: :3072

Modification des statuts.

Bussigny, le 12 novembre 1921.

Le conseil d'administration.

Kopier-Rollen

für alle Kopier-Maschinen-Systeme liefern ab Lager vorteilhaft

Gebrüder Scholl, Zürich

Buchhaltungen

Bilanzen (601 Q) 491
Revisionen
Expertisen-Gutachten
Steuer-Angelegenheiten besorgt

Treuhand-Institut

Fritz Madoery

Basel Falknerstrasse 7
Zürich Telefon 5161
Escherhaus 360
Chur Telefon Hott. 420
beim Oberthor
Telephon 428

Buchhaltungsbureau

Kermann Frisch

ZÜRICH 6

Weinbergstrasse 57

Gegründet 1899

besorgt

Einrichtung und Nach-
richtung von Buchhal-
tungen aller Systeme,
Bilanzen, Revisionen,
Ordnung und Nachtragen
vernachlässigter Bücher,
Expertisen, Steuerange-
legenheiten etc. :2546

EPFISTER & C^{ie}

METALL SCHILDER

gegossen und geätzt

ZÜRICH

Automat-Buchhaltung

richtet ein **H. Frisch**,
Bücherexperte, Zürich 6,
Weinbergstrasse Nr. 57.